



Bachelorstudiengang Law in Context
**- Recht mit seinen internationalen Bezügen zu Technik,
Politik und Wirtschaft -**

**Seminare in den
Studienschwerpunkten**

**Internationales Recht und Politikwissenschaften
(WF 1.2)**

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Europäischen Privatrecht
Dozent:	<i>Prof. Dr. Schanbacher</i>
Zeit und Ort:	Blockseminar zum Ende des Semesters; Näheres wird noch bekannt gegeben
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul der Studienschwerpunkte Internationales Recht/Politikwissenschaft sowie Wirtschaftsrecht
Beginn:	Vorbesprechung am 1. November 2018, 11:30 Uhr, GER/355
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA-Stg. Law in Context
Vorkenntnisse:	Kenntnisse in Rechtsgeschichte, im Bürgerlichen Recht und im Europäischen Privatrecht

Inhalt: Das Seminar wird Themen des Europäischen Privatrechts zum Gegenstand haben. Dabei sollen verschiedene Rechtsphänomene rechtsvergleichend untersucht werden, auch unter historisch-rechtsvergleichendem Aspekt. Mit einbezogen werden sollen die aktuellen Vorarbeiten für ein einheitliches Europäisches Privatrecht, insbes. der Draft Common Frame of Reference (DCFR).

Literatur: Literaturhinweise zu gegebener Zeit und von Fall zu Fall

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Völkerrecht: „Resolutionen des UN-Sicherheitsrates im Spiegel der Völkerrechtsentwicklung“
Dozent:	<i>Prof. Dr. Sabine von Schorlemer</i>
Zeit und Ort:	Blockseminar am 18./19. Januar 2019
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunktes Internationales Recht/Politikwissenschaft (WF 1.2)
Beginn:	Vorbesprechung am 10.10.2018
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA Law in Context; Internationale Beziehungen
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im Völkerrecht

Inhalt: Das Seminar ist der vertieften Analyse einzelner Resolutionen des UN-Sicherheitsrates und ihrer inhaltlichen Einordnung in das geltende Völkerrecht gewidmet. Das Themenspektrum bewegt sich dabei auf der Basis eines erweiterten Sicherheitsbegriffs über Friedensmissionen, ABC-Waffen und Terrorismusbekämpfung hinausgehend auch auf Völkerstrafrecht, Kindersoldaten, Schutz von Kulturgütern, Frauen und Sicherheit.

Die einzelnen Themen werden in einem gesonderten Aushang und im Internet bekannt gegeben.

Die verbindliche Themenvergabe erfolgt am Mittwoch, 10. Oktober 2018.

Seminarleistungen: Erwartet wird auf der Basis von Kenntnissen des Rechts der Vereinten Nationen eine eigenständige Rechercheleistung, das Einreichen einer Gliederung bis zum 14. November 2018, ein etwa 20-minütiges Referat sowie die Abgabe einer ca. 20-seitigen Hausarbeit.

Lehrveranstaltung:	Seminar „Human Rights Seminar: We Have Come a Long Way – The Universal Declaration of Human Rights at 70“
Dozent:	<i>Prof. Dr. Dominik Steiger</i>
Zeit und Ort:	Do, 11.10.18; Do, 25.10.18; Do, 8.11.18; Mi, 14.11.18; Do, 22.11.18; Mi, 28.11.; Do, 12.12. (Ersatztermin) – jeweils 6./ 7. DS: GER/007
Vorbesprechung:	Montag, 16.07.2018, 7. DS (18:30 Uhr) in GER/057

- Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Grundlagen- und Vertiefungsmodul des Studienschwerpunkts Internationales Recht/Politikwissenschaft (Law in Context) (WF 1.2)
- Zielgruppe:** 5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in Context; Studierende des Studiengangs Internationale Beziehungen
- Inhalt:** Angaben und Themen des Seminars sind unter <https://tu-dresden.de/gsw/jura/ifve/jfoeffl9/ressourcen/dateien/seminare/WS-18-19-Seminar-70-years-UDHR.pdf> abzurufen. Schwerpunktmäßig geht es um Compliance und Human Rights.
- Sonstige Hinweise:** Das Seminar findet auf Englisch statt.
-

- Lehrveranstaltung:** Seminar zum Handels-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht – auch mit internationalen Bezügen
- Dozent:** Prof. Dr. Becker
- Zeit und Ort:** Blockveranstaltung am Ende des Wintersemesters 2018/19
- Art:** Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodullagenmodul des Studienschwerpunktes Internationales Recht/Politikwissenschaft und Wirtschaftsrecht
- Vorbesprechung:** *wird noch bekanntgegeben*
- Zielgruppe:** 5. Fachsemester BA-Stg. Law in Context;
- Inhalt:** Das Seminar besitzt kein eigentliches Oberthema. Es greift vielmehr aktuelle wirtschaftsrechtliche Fragestellungen auf, die auch internationale Bezüge aufweisen können. Bei diesem Seminar ist ein gewisser thematischer Schwerpunkt im GmbH-Recht vorgesehen. Für den Erwerb eines Seminarscheins sind eine verbindliche Anmeldung, die Anfertigung einer Seminararbeit sowie die Erstattung eines Referats erforderlich.

Die Klärung der Modalitäten im Einzelnen bleibt der allgemeinen Einführungsveranstaltung zu diesem Seminar zu Semesterbeginn vorbehalten.

Literatur:

Wird themenbezogen und individuell im Rahmen der Betreuung der Seminaristen benannt oder zur Verfügung gestellt.

Sonstige Hinweise:

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt im Sekretariat des Lehrstuhls. Parallel hierzu kann eine verbindliche Anmeldung in elektronischer Form über hisquis erforderlich werden, die zum Zwecke des Scheinerwerbs sehr restriktiven Fakultätsregularien unterliegt. Eine Themenliste wird im Rahmen der Vorbesprechung gemeinsam erarbeitet. Geeignete Themenvorschläge aus dem Teilnehmerkreis sind – wie stets – ausdrücklich willkommen, weiterhin bietet der Lehrstuhl eigene Themen an. Die endgültige Themenvergabe erfolgt im Rahmen der verbindlichen Anmeldung im Sekretariat. Für Rückfragen steht die Assistentin des Lehrstuhls zur Verfügung. Das Seminar findet verblockt am Ende des Semesters statt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/juristische_fakultaet/studium/bachelor_laws/studienorganisation/seminar/lic/hinweise_seminar

Umwelt- und Technikrecht (WF 2.2)

Lehrveranstaltung:	Probleme der Datenschutz-Grundverordnung
Dozent:	<i>Dr. Wagner</i>
Zeit und Ort:	Blockveranstaltung
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul der Studienschwerpunkte Umwelt- und Technologierecht sowie Wirtschaftsrecht (WF 2.2 und 3.2)
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA Law in Context
Vorkenntnisse:	Grundzüge des EU-Rechts und des Verwaltungsrechts

Inhalt: siehe Aushang zu Beginn des Semesters

Literaturhinweise: werden in der Vorbesprechung gegeben.

Sonstige Hinweise: Die Vorbesprechung zum Seminar, in der auch die Themenvergabe erfolgt (vorherige Themenanmeldungen sind nicht möglich; bei persönlicher Verhinderung bitte vertreten lassen!), findet am 15.11.2018 um 16:40 Uhr im Raum GER/052/U statt.

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Urheber- und Urhebervertragsrecht
Dozent:	<i>Prof. Dr. Bernhard v. Becker/ Dr. Claudia Schlüter</i>
Zeit und Ort:	07.12.2018 (Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben)
Vorbesprechung:	Informationsveranstaltung und Themenvergabe am 09. Oktober 2018 , 11:00 Uhr, GER/013
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht und Umwelt- und Technologierecht und Wahlpflichtveranstaltung im Modul Wirtschaft und Steuern (JF-WR-WF-1)
Beginn:	Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA-Stg. Law in Context

Inhalt: Das Seminar behandelt allgemeine rechtliche Grundlagen sowie aktuelle Fragestellungen aus dem Gebiet des Urheber- und Verlagsrechts sowie des Medienrechts. Die zur Bearbeitung gestellten Themen befassen sich mit Inhalt und Schranken des Urheberrechts, dem Urhebervertrags- und Verlagsrecht sowie mit den Debatten um Open Access und Internetpiraterie. Dabei sollen auch rechtspolitische Vorschläge aus neuerer Zeit diskutiert werden.

Rechtliche Grundlagen

1. Die beteiligten Akteure (Urheber/Verlage/Verwertungsgesellschaften/Öffentlichkeit), die Interessenlagen, die Vertragsbeziehungen
2. Der Urheber und sein Werk, Schöpfungshöhe, Inhalt des Urheberrechts (§§ 2, 11 ff. UrhG)

Urhebervertragsrecht

3. Der Verlagsvertrag als klassischer Verwertungsvertrag, Rechte und Pflichten der Beteiligten, die einzelnen Verwertungsarten (§ 1 VerlagsG, § 31 UrhG)
4. Die angemessene Vergütung (§§ 32 ff. UrhG)
5. Das neue Zweitverwertungsrecht für Autoren

Urheberpersönlichkeitsrecht

6. Die verschiedenen Ausdrucksformen des Urheberpersönlichkeitsrechts

Urheberrechtliche Schranken

7. Freie Benutzung, Plagiat, Zitat (§§ 23, 24, 51 UrhG)
8. Die neue Allgemeine Wissenschaftsschranke (§§ 60a – 60h UrhG)

Aktuelle Debatten

9. Das Vorgehen gegen Internetpiraterie: Tauschbörsen, One-Click-Hoster, Verantwortlichkeiten im Netz
10. Die Diskussion um die Verlegerbeteiligung in der VG Wort.

Termine: Informationsveranstaltung und Themenvergabe am **09. Oktober 2018**, 11:00 Uhr, GER/013 (Die Reihenfolge der Wahl der Themen wird ausgelost, **ANWESENHEITSPFLICHT**, ergänzende Hinweise zum Anfertigen einer Seminararbeit)

Abgabe der Arbeiten: **27. November 2018 bis 12:00 h** am IGE-WeM, Zimmer 377 oder 385.

Interessent*innen für das Seminar melden sich bitte bis zum **08. Oktober 2018** unter Angabe des Seminarnamens und des Studiengangs an: i.gewem@tu-dresden.de

Das Anmeldeformular des Prüfungsamts finden Sie unter <https://tu-dresden.de/gsw/jura/studium/studiengaenge/law-in-context/studienorganisation/hinweise-zum-seminar>

Wichtig:

Bitte beachten Sie die folgenden Merkblätter:

- „Merkblatt für die Erstellung von Seminararbeiten“ des Prüfungsausschusses vom 01.10.2009 und
- „Merkblatt für die Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten“.

Beide Merkblätter finden Sie im Internet unter <https://tu-dresden.de/gsw/jura/studium/studiengaenge/law-in-context/studienorganisation/hinweise-zum-seminar>

Zu den weiteren Einzelheiten beachten Sie bitte die Aushänge bzw. Internetseite des Lehrstuhls.

Sonstige Hinweise: Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 10 Studierende. Einführungsveranstaltung mit Themenvergabe erfolgt noch. Die Themenliste und weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Aushängen und den Internetseiten des IGEWeM.

Lehrveranstaltung: Seminar Aktuelle Probleme des Urheber- und Internetrechts

Dozent: JProf. Dr. Lauber-Rönsberg und Dr. Hetmank

Zeit und Ort: Einführungsveranstaltung am 23.10.2018, 11:00 im Raum GER/391; Abgabe der Seminararbeiten am

21.12.2018; Blockseminar voraussichtlich am
11.1.2019, 18.1.2019 und 25.1.2019

Art: Wahlpflichtveranstaltung
Beginn: 23.10.2018, 11:00 Uhr (Einführungsveranstaltung)
Zielgruppe: 5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in
Context (Schwerpunktbereiche „Wirtschaftsrecht“
und „Umwelt- und Technologierecht“; Studierende
im Master-Studiengang (Modul WR-WF-1)
Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Bürgerlichen Recht

Inhalt: Das Seminar befasst sich mit aktuellen rechtlichen Problemen im Internet, insbesondere mit den Rahmenbedingungen für Internetpräsenzen, soziale Netzwerke, Suchmaschinenbetreiber und Internetserviceprovider. Es behandelt aktuelle Fragestellungen aus dem Gebiet des Immaterialgüterrechts sowie des Persönlichkeits-, des Haftungs- und des Datenschutzrechts.

Lehrveranstaltung: Seminar Energiesysteme der Zukunft
– interdisziplinär betrachtet
Dozent: Prof. Dr. Schulte
Zeit und Ort: Blockveranstaltung
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Umwelt- und Technologierecht
Zielgruppe: 5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in
Context
Vorkenntnisse: Grundzüge des Umweltrechts
Inhalt: siehe gesonderten Aushang

Literaturhinweise: werden in der Vorbesprechung gegeben.

Sonstige Hinweise: Die Vorbesprechung zum Seminar, in der auch die Themenvergabe erfolgt (vorherige Themenanmeldungen sind nicht möglich, bei persönlicher Verhinderung bitte vertreten lassen!), findet am 08.10.2018 um 16:30 Uhr im GER/355 statt.

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Planungsrecht
Dozent:	<i>Prof. Dr. Janssen</i>
Zeit und Ort:	Vorbesprechung am 8.10.2018 um 16:40 Uhr im GER/007
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Umwelt- und Technologierecht
Beginn:	Oktober 2018
Zielgruppe:	5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in Context
Vorkenntnisse:	Umwelt- und planungsrechtliche Kenntnisse

Inhalt:

1. Raumplanung als Verwaltungsaufgabe
2. Instrumente der Bundesraumordnung
3. Aufgaben der Landes- und Regionalplanung
4. Das Verhältnis von Raumordnung und Fachplanung
5. Raumordnung und Bauleitplanung
6. Form und Inhalt von Raumordnungsplänen
7. Das Raumordnungsverfahren gemäß § 15 ROG
8. Die Raumverträglichkeitsstudie nach dem NABEK
9. Die Meeresraumordnung nach dem ROG 2017
10. Das Planfeststellungsverfahren
11. Die Bauleitplanung – Stand und Entwicklungen
12. Informelle Raumplanung
13. Der Entwurf zum Planungsbeschleunigungsgesetz 2018

Weitere Themen auf Anfrage.

Literaturhinweise: werden in der Vorbesprechung gegeben.

Sonstige Hinweise: Die Vorbesprechung zum Seminar, in der auch die Themenvergabe erfolgt (vorherige Themenanmeldungen sind möglich), findet am 08.10.2018 um 16:40 Uhr im GER/007 statt.

Lehrveranstaltung:	Seminar Regulierungsrecht
Dozent:	<i>PD Dr. Gromitsaris</i>
Zeit und Ort:	Sie werden durch Aushang bekannt gegeben

Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Umwelt- und Technologierecht
Beginn:	Blockveranstaltung
Zielgruppe:	5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in Context
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im Verfassungs- und Verwaltungsrecht

Inhalt: Das Seminar befasst sich mit Grundfragen des Regulierungsrechts sowie aktuellen Einzelfragen sektorspezifischer Regulierung. Gegenstand des Seminars ist der Zusammenhang zwischen Privatisierung und Regulierung, die Beeinflussung der Marktverhältnisse durch rechtliche Instrumente, das Verhältnis von Marktregulierung zum allgemeinen Kartellrecht und der Stellenwert von Regulierungsrecht als Referenzgebiet für Verwaltungsrecht und Verwaltungsrechtswissenschaften. Die Prüfungsleistung besteht aus einer schriftlichen Seminararbeit im Umfang von maximal 20 Seiten, einem mündlichen Vortrag von ca. 15 Minuten und anschließender Diskussion. Das Seminar findet als Blockveranstaltung statt. Vorbesprechungs- und Durchführungstermin werden durch Aushang bekannt gegeben.

Lehrveranstaltung:	Seminar/Kolloquium „Aktuelle Probleme des Kreislaufwirtschaftsrechts“
Dozent:	<i>Dr. Andreas Henke</i>
Zeit und Ort:	siehe Aushang
Art:	Wahlpflichtveranstaltung in den Vertiefungsmodulen der Studienschwerpunkte Umwelt- und Technologierecht sowie Wirtschaftsrecht
Beginn:	Blockveranstaltung, Aushang beachten.
Zielgruppe:	5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in Context;
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im Umweltrecht, erworben durch den Besuch der Umweltrechtsvorlesung,
Inhalt:	Aktuelle Probleme des Kreislaufwirtschaftsrechts unter besonderer Berücksichtigung der Bauwirtschaft und der Baustoffindustrie, z.B.: Klassifizierung von Bauabfällen, Entsorgungsverantwortung im Verhältnis Bauherr-Bauunternehmer-Transporteur, Haftungsrisiken bei der Insolvenz des Entsorgers, Rückführung von Bauabfällen

in den Produktstatus, Umgang mit Recyclingbaustoffen, Zwischenlagerung von Bauabfällen, Genehmigung von Anlagen zur Sortierung und Aufbereitung von Bauabfällen u.a..

Eine vollständige Themenliste wird gesondert bekannt gegeben.

Literatur: Wird bei der Themenausgabe bekannt gegeben.

Sonstige Hinweise: Zu Beginn des Semesters findet eine Seminarvorbesprechung statt, bei der die Details für den weiteren Ablauf des Seminars erörtert werden. Der Zeitpunkt und der Ort für die Vorbesprechung werden über die Webseite des Lehrstuhls bekannt gegeben.

Themen:

1. Die Entwicklung des Abfallbegriffs vom AbfG über das KrW-/AbfG zum KrWG
2. Die Entsorgungspflicht des Abfallerzeugers (§§ 7 Abs. 2, 15 Abs. 1 KrWG)
3. Die Entsorgungspflicht des Abfallbesitzers (§§ 7 Abs. 2, 15 Abs. 1 KrWG)
4. Die Abgrenzung zwischen Abfall- und Nebenprodukt (§ 4 KrWG)
5. Das Ende der Abfalleigenschaft (§ 5 KrWG)
6. Die Abfallhierarchie (§ 6 KrWG) – Inhalt, Rangfolge und Abgrenzung der einzelnen Hierarchiestufen
7. Kommunale Überlassungspflichten und gewerbliche Sammlung von Abfällen (§§ 17, 18 KrWG)
8. Aktuelle Rechtsprechung zur gewerblichen Sammlung von Abfällen
9. Produktverantwortung (§§ 23-27 KrWG)
10. Der Betriebsbeauftragte für Abfall (§§ 59, 60 KrWG) – rechtliche Stellung, Aufgabenbereich, Befugnisse und Pflichten
11. Abfallwirtschaftsplanung (§§ 30-32 KrWG) am Beispiel des Abfallwirtschaftsplans für den Freistaat Sachsen (Fortschreibung 2009)
12. Kreislaufwirtschaft und behördliche Überwachung (§§ 47-55 KrWG)

Das Seminar richtet sich an Studenten des Bachelor-Studiengangs „Law in Context“ im 5. Fachsemester. Es wird am Ende des Semesters - voraussichtlich in der 4 KW 2019 - als Blockveranstaltung durchgeführt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Vorgesehen ist ein bis zu 20 Minuten dauernder

Vortrag jedes Teilnehmers/jeder Teilnehmerin sowie eine anschließende Diskussion.

Wirtschaftsrecht (WF 3.2)

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Europäischen Privatrecht
Dozent:	<i>Prof. Dr. Schanbacher</i>
Zeit und Ort:	Blockseminar zum Ende des Semesters; Näheres wird noch bekannt gegeben
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul der Studienschwerpunkte Internationales Recht/Politikwissenschaft sowie Wirtschaftsrecht
Beginn:	Vorbesprechung am 1. November 2018, 11:30 Uhr, GER/355
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA-Stg. Law in Context
Vorkenntnisse:	Kenntnisse in Rechtsgeschichte, im Bürgerlichen Recht und im Europäischen Privatrecht

Inhalt: Das Seminar wird Themen des Europäischen Privatrechts zum Gegenstand haben. Dabei sollen verschiedene Rechtsphänomene rechtsvergleichend untersucht werden, auch unter historisch-rechtsvergleichendem Aspekt. Mit einbezogen werden sollen die aktuellen Vorarbeiten für ein einheitliches Europäisches Privatrecht, insbes. der Draft Common Frame of Reference (DCFR).

Literatur: Literaturhinweise zu gegebener Zeit und von Fall zu Fall

Lehrveranstaltung:	Probleme der Datenschutz-Grundverordnung
Dozent:	<i>Dr. Wagner</i>
Zeit und Ort:	Blockveranstaltung
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul der Studienschwerpunkte Umwelt- und Technologierecht sowie Wirtschaftsrecht (WF 2.2 und 3.2)
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA Law in Context
Vorkenntnisse:	Grundzüge des EU-Rechts und des Verwaltungsrechts

Inhalt: siehe Aushang zu Beginn des Semesters

Literaturhinweise: werden in der Vorbesprechung gegeben.

Sonstige Hinweise: Die Vorbesprechung zum Seminar, in der auch die Themenvergabe erfolgt (vorherige Themenanmeldungen sind nicht möglich; bei persönlicher Verhinderung bitte vertreten lassen!), findet am 15.11.2018 um 16:40 Uhr im Raum GER/052/U statt.

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Urheber- und Urhebervertragsrecht
Dozent:	<i>Prof. Dr. Bernhard v. Becker/ Dr. Claudia Schlüter</i>
Zeit und Ort:	07.12.2018 (Uhrzeit und Ort werden noch bekannt gegeben)
Vorbesprechung:	Informationsveranstaltung und Themenvergabe am 09. Oktober 2018 , 11:00 Uhr, GER/013
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht und Umwelt- und Technologierecht und Wahlpflichtveranstaltung im Modul Wirtschaft und Steuern (JF-WR-WF-1)
Beginn:	Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA-Stg. Law in Context
Inhalt:	Das Seminar behandelt allgemeine rechtliche Grundlagen sowie aktuelle Fragestellungen aus dem Gebiet des Urheber- und Verlagsrechts sowie des Medienrechts. Die zur Bearbeitung gestellten Themen befassen sich mit Inhalt und Schranken des Urheberrechts, dem Urhebervertrags- und Verlagsrecht sowie mit den Debatten um Open Access und Internetpiraterie. Dabei sollen auch rechtspolitische Vorschläge aus neuerer Zeit diskutiert werden.

Rechtliche Grundlagen

11. Die beteiligten Akteure (Urheber/Verlage/Verwertungsgesellschaften/Öffentlichkeit), die Interessenlagen, die Vertragsbeziehungen

12. Der Urheber und sein Werk, Schöpfungshöhe, Inhalt des Urheberrechts (§§ 2, 11 ff. UrhG)

Urhebervertragsrecht

13. Der Verlagsvertrag als klassischer Verwertungsvertrag, Rechte und Pflichten der Beteiligten, die einzelnen Verwertungsarten (§ 1 VerlagsG, § 31 UrhG)
14. Die angemessene Vergütung (§§ 32 ff. UrhG)
15. Das neue Zweitverwertungsrecht für Autoren

Urheberpersönlichkeitsrecht

16. Die verschiedenen Ausdrucksformen des Urheberpersönlichkeitsrechts

Urheberrechtliche Schranken

17. Freie Benutzung, Plagiat, Zitat (§§ 23, 24, 51 UrhG)
18. Die neue Allgemeine Wissenschaftsschranke (§§ 60a – 60h UrhG)

Aktuelle Debatten

19. Das Vorgehen gegen Internetpiraterie: Tauschbörsen, One-Click-Hoster, Verantwortlichkeiten im Netz
20. Die Diskussion um die Verlegerbeteiligung in der VG Wort.

Termine: Informationsveranstaltung und Themenvergabe am **09. Oktober 2018**, 11:00 Uhr, GER/013 (Die Reihenfolge der Wahl der Themen wird ausgelost, **ANWESENHEITSPFLICHT**, ergänzende Hinweise zum Anfertigen einer Seminararbeit)

Abgabe der Arbeiten: **27. November 2018 bis 12:00 h** am IGE-WeM, Zimmer 377 oder 385.

Interessent*innen für das Seminar melden sich bitte bis zum **08. Oktober 2018** unter Angabe des Seminarnamens und des Studiengangs an: i.gewem@tu-dresden.de

Das Anmeldeformular des Prüfungsamts finden Sie unter <https://tu-dresden.de/gsw/jura/studium/studiengaenge/law-in-context/studienorganisation/hinweise-zum-seminar>

Wichtig:

Bitte beachten Sie die folgenden Merkblätter:

- „Merkblatt für die Erstellung von Seminararbeiten“ des Prüfungsausschusses vom 01.10.2009 und
- „Merkblatt für die Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten“.

Beide Merkblätter finden Sie im Internet unter <https://tu-dresden.de/gsw/jura/studium/studiengaenge/law-in-context/studienorganisation/hinweise-zum-seminar>

Zu den weiteren Einzelheiten beachten Sie bitte die Aushänge bzw. Internetseite des Lehrstuhls.

Sonstige Hinweise: Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 10 Studierende. Einführungsveranstaltung mit Themenvergabe erfolgt noch. Die Themenliste und weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Aushängen und den Internetseiten des IGEWEM.

Lehrveranstaltung:	Seminar Aktuelle Probleme des Urheber- und Internetrechts
Dozent:	<i>JProf. Dr. Lauber-Rönsberg und Dr. Hetmank</i>
Zeit und Ort:	Einführungsveranstaltung am 23.10.2018, 11:00 im Raum GER/391; Abgabe der Seminararbeiten am 21.12.2018; Blockseminar voraussichtlich am 11.1.2019, 18.1.2019 und 25.1.2019
Art:	Wahlpflichtveranstaltung
Beginn:	23.10.2018, 11:00 Uhr (Einführungsveranstaltung)
Zielgruppe:	5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in Context (Schwerpunktbereiche „Wirtschaftsrecht“ und „Umwelt- und Technologierecht“; Studierende im Master-Studiengang (Modul WR-WF-1)
Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im Bürgerlichen Recht

Inhalt: Das Seminar befasst sich mit aktuellen rechtlichen Problemen im Internet, insbesondere mit den Rahmenbedingungen für Internetpräsenzen, soziale

Netzwerke, Suchmaschinenbetreiber und Internetserviceprovider. Es behandelt aktuelle Fragestellungen aus dem Gebiet des Immaterialgüterrechts sowie des Persönlichkeits-, des Haftungs- und des Datenschutzrechts.

Lehrveranstaltung: Seminar zum Grundschuld- und Hypothekenrecht
Dozent: Prof. Dr. Schanbacher
Zeit und Ort: Blockseminar zum Ende des Semesters; Näheres wird noch bekanntgegeben
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht (WF 3.2)
Beginn: Vorbesprechung am 1. November 2018, 11:00 Uhr, GER/355
Zielgruppe: 5. Fachsemester BA -Stg. Law in Context
Vorkenntnisse: Kenntnisse im Bürgerlichen Recht, im Handelsrecht, im Zwangsvollstreckungsrecht und Insolvenzrecht.

Inhalt: Das Seminar wird ausgewählte Fragen aus dem Hypothekenrecht und Grundschuldrecht zum Gegenstand haben.

Sonstige Hinweise: Eine Liste der Themen wird in der zweiten Septemberhälfte veröffentlicht werden.

Lehrveranstaltung: Seminar zu aktuellen Entwicklungen im Recht des Geistigen Eigentums
Dozent: Prof. Dr. Götting
Zeit und Ort: Blockseminar am Ende des Semesters, Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben (voraussichtlich 24./25.01.2019, je nach Anmeldungen)
Art: Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht (WF 3.2)
Zielgruppe: 5. Fachsemester BA Law in Context
Vorkenntnisse: Zivilrecht, Grundkenntnisse im Recht des Geistigen Eigentums

Inhalt:	Das Seminar behandelt aktuelle rechtliche Herausforderungen, die das Recht des Geistigen Eigentums stellt.
Literatur:	Literaturempfehlungen befinden sich in der Seminarankündigung
Sonstige Hinweise:	Begrenzte Teilnehmerzahl: max. 10 Studierende. Einführungsveranstaltung mit Themenvergabe erfolgt noch. Die Themenliste und weitere Einzelheiten des Blockseminars werden zu Beginn des Wintersemesters veröffentlicht (Aushänge und Internetseiten des I-GEWeM).

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Medienrecht
Dozent:	<i>Rechtsanwalt Prof. Dr. Christian Schertz</i>
Zeit und Ort:	Wird noch bekannt gegeben (siehe Aushang)
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Grundlagen- bzw. Vertiefungsmodul des Studienschwerpunkts Wirtschaftsrecht
Beginn:	Wird noch bekannt gegeben. Voraussichtlich im Januar
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA-Stg. Law in Context

Inhalt: Das Seminar behandelt aktuelle Fragestellungen aus dem Gebiet des Medienrechts.

Sonstige Hinweise: Anmeldung für das Losverfahren bis zum (Termin wird noch bekannt gegeben) unter Angabe des Seminarnamens an: i.gewem@tu-dresden.de. Themenvergabe am (Termin wird noch bekannt gegeben) (Losverfahren, Anwesenheitspflicht). Themen und weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Aushängen und den Internetseiten des IGEWeM.

Lehrveranstaltung:	Seminar/Kolloquium „Aktuelle Probleme des Kreislaufwirtschaftsrechts“
Dozent:	<i>Dr. Andreas Henke</i>

- Zeit und Ort:** siehe Aushang
- Art:** Wahlpflichtveranstaltung in den Vertiefungsmodulen der Studienschwerpunkte Umwelt- und Technologierecht sowie Wirtschaftsrecht
- Beginn:** Blockveranstaltung, Aushang beachten.
- Zielgruppe:** 5. Fachsemester Bachelor-Studiengang Law in Context;
- Vorkenntnisse:** Grundkenntnisse im Umweltrecht, erworben durch den Besuch der Umweltrechtsvorlesung,
- Inhalt:** Aktuelle Probleme des Kreislaufwirtschaftsrechts unter besonderer Berücksichtigung der Bauwirtschaft und der Baustoffindustrie, z.B.: Klassifizierung von Bauabfällen, Entsorgungsverantwortung im Verhältnis Bauherr-Bauunternehmer-Transporteur, Haftungsrisiken bei der Insolvenz des Entsorgers, Rückführung von Bauabfällen in den Produktstatus, Umgang mit Recyclingbaustoffen, Zwischenlagerung von Bauabfällen, Genehmigung von Anlagen zur Sortierung und Aufbereitung von Bauabfällen u.a..

Eine vollständige Themenliste wird gesondert bekannt gegeben.

Literatur: Wird bei der Themenausgabe bekannt gegeben.

Themen:

13. Die Entwicklung des Abfallbegriffs vom AbfG über das KrW-/AbfG zum KrWG
14. Die Entsorgungspflicht des Abfallerzeugers (§§ 7 Abs. 2, 15 Abs. 1 KrWG)
15. Die Entsorgungspflicht des Abfallbesitzers (§§ 7 Abs. 2, 15 Abs. 1 KrWG)
16. Die Abgrenzung zwischen Abfall- und Nebenprodukt (§ 4 KrWG)
17. Das Ende der Abfalleigenschaft (§ 5 KrWG)
18. Die Abfallhierarchie (§ 6 KrWG) – Inhalt, Rangfolge und Abgrenzung der einzelnen Hierarchiestufen
19. Kommunale Überlassungspflichten und gewerbliche Sammlung von Abfällen (§§ 17, 18 KrWG)
20. Aktuelle Rechtsprechung zur gewerblichen Sammlung von Abfällen
21. Produktverantwortung (§§ 23-27 KrWG)

22. Der Betriebsbeauftragte für Abfall (§§ 59, 60 KrWG) – rechtliche Stellung, Aufgabenbereich, Befugnisse und Pflichten
23. Abfallwirtschaftsplanung (§§ 30-32 KrWG) am Beispiel des Abfallwirtschaftsplans für den Freistaat Sachsen (Fortschreibung 2009)
24. Kreislaufwirtschaft und behördliche Überwachung (§§ 47-55 KrWG)

Das Seminar richtet sich an Studenten des Bachelor-Studiengangs „Law in Context“ im 5. Fachsemester. Es wird am Ende des Semesters - voraussichtlich in der 4 KW 2019 - als Blockveranstaltung durchgeführt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Vorgesehen ist ein bis zu 20 Minuten dauernder Vortrag jedes Teilnehmers/jeder Teilnehmerin sowie eine anschließende Diskussion.

Lehrveranstaltung:	Seminar zum Handels-, Gesellschafts- und Wirtschaftsrecht – auch mit internationalen Bezügen
Dozent:	<i>Prof. Dr. Becker</i>
Zeit und Ort:	Blockveranstaltung am Ende des Wintersemesters 2018/19
Art:	Wahlpflichtveranstaltung im Aufbaumodullagenmodul des Studienschwerpunktes Internationales Recht/Politikwissenschaft und Wirtschaftsrecht
Vorbesprechung:	<i>wird noch bekanntgegeben</i>
Zielgruppe:	5. Fachsemester BA-Stg. Law in Context;
Inhalt:	Das Seminar besitzt kein eigentliches Oberthema. Es greift vielmehr aktuelle wirtschaftsrechtliche Fragestellungen auf, die auch internationale Bezüge aufweisen können. Bei diesem Seminar ist ein gewisser thematischer Schwerpunkt im GmbH-Recht vorgesehen. Für den Erwerb eines Seminarscheins sind eine verbindliche Anmeldung, die Anfertigung einer Seminararbeit sowie die Erstattung eines Referats erforderlich. Die Klärung der Modalitäten im Einzelnen bleibt der allgemeinen Einführungsveranstaltung zu diesem Seminar zu Semesterbeginn vorbehalten.

Literatur: Wird themenbezogen und individuell im Rahmen der Betreuung der Seminaristen benannt oder zur Verfügung gestellt.

Sonstige Hinweise: Die Anmeldung zum Seminar erfolgt im Sekretariat des Lehrstuhls. Parallel hierzu kann eine verbindliche Anmeldung in elektronischer Form über hisquis erforderlich werden, die zum Zwecke des Scheinerwerbs sehr restriktiven Fakultätsregularien unterliegt. Eine Themenliste wird im Rahmen der Vorbesprechung gemeinsam erarbeitet. Geeignete Themenvorschläge aus dem Teilnehmerkreis sind – wie stets – ausdrücklich willkommen, weiterhin bietet der Lehrstuhl eigene Themen an. Die endgültige Themenvergabe erfolgt im Rahmen der verbindlichen Anmeldung im Sekretariat. Für Rückfragen steht die Assistentin des Lehrstuhls zur Verfügung. Das Seminar findet verblockt am Ende des Semesters statt.

Weitere Informationen finden Sie unter:

http://tu-dresden.de/die_tu_dresden/fakultaeten/juristische_fakultaet/studium/bachelor_laws/studienorganisation/seminar/lic/hinweise_seminar

Änderungen vorbehalten!